

Schulöffnungen Bayern

Beitrag von „Kris24“ vom 14. Februar 2021 17:04

Zitat von Lindbergh

Ich spreche doch von den Abiturienten. Auch unter denen gibt es welche, die Nebenjobs ausüben (Mit normalem ob meinst du 40h-Woche, oder? Dürfte bei den wenigsten Abiturienten der Fall sein 😊.), unter Depressionen leiden, in problematischen Lebensverhältnissen leben, schlecht technisch ausgestattet sind. Diese Abiturienten sind bestimmt nicht dafür, weiter zuhause zu bleiben, sodass sich ihre Symptome verschlimmern.

Wir wissen, dass es im Lockdown viele negative Veränderungen im häuslichen Umfeld gab. Es wäre naiv anzunehmen, dass diese vor Abiturienten Halt machen.

Du meinst, wenn sich die Zahlen dank Lockerung erhöhen, geht es den Menschen besser? Dann dauert der Lockdown für andere länger. Und ich habe mir sagen lassen, dass Quarantäne viel mehr belastet. Man darf die Wohnung nicht mehr verlassen, noch nicht einmal zum Briefkasten, wenn man kein eigenes Haus besitzt. 14 Tage mit Sorgen eingesperrt, gerade von diesen Menschen habe ich gehört, nie mehr. Distanzunterricht ist viel besser, da darf ich wenigstens an die frische Luft.